

Erfolgreiche Kommunikation gegen das Image des „Klimakillers“

Bundeschverband Betonkanalsysteme (FBS) für „beste Nachhaltigkeitsinitiative“ ausgezeichnet

- **Fachjury kürt FBS-Kampagne zur besten Nachhaltigkeitsinitiative in der deutschen Verbändelandschaft**
- **Nachhaltigster Werkstoff statt Klimakiller – Kampagne informiert wissenschaftlich fundiert und räumt gezielt mit Vorurteilen gegenüber Beton auf**
- **Expertenjury lobt „durchdachte und eingängige Entscheidungshilfen“, die kommunalen Entscheidungsträgern nachhaltige Investitionsentscheidungen ermöglichen**

Bonn, den 15. Juni 2023 | Der Bundesfachverband Betonkanalsysteme (FBS) wurde am vergangenen Montag in der Kölner Volksbühne am Rudolfplatz mit dem mediaV-Award des Verbändereports in der Kategorie „Beste Nachhaltigkeitsinitiative“ ausgezeichnet. Eine Expertenjury des Fachmagazins Verbändereport hatte zuvor aus zahlreichen Verbandsinitiativen ihren Favoriten ausgewählt.

Erfolgreiche Kommunikation gegen das Image des „Klimakillers“

Beton ist ein Klimakiller – so lautet ein weit verbreitetes Vorurteil. Doch stimmt das wirklich? Wissenschaftliche Studien belegen mittlerweile das Gegenteil – Beton ist nachweislich über nahezu alle Nennweiten der klimafreundlichste Baustoff im Kanalbau. „Diese Erkenntnis an die Entscheiderinnen und Entscheider von Kanalbauprojekten wirkungsvoll heranzutragen, war und ist jedoch aufgrund der über Jahre gewachsenen Vorbehalte gegenüber dem Werkstoff Beton eine kommunikative Herausforderung“, erklärt Dr. Markus Lanzerath, Geschäftsführer des FBS: „Wir freuen uns daher sehr über die Auszeichnung, auch weil wir selbst nicht damit gerechnet haben. Dass wir mit unserer Kommunikationsarbeit zu diesem für Außenstehende doch recht komplexen Thema die Fachjury überzeugen konnten, macht uns stolz und zeigt, dass wir und unsere Mitgliedsunternehmen auch kommunikativ auf dem richtigen Weg sind.“

Durchdachte und eingängige Entscheidungshilfen für nachhaltige kommunale Investitionen

In Ihrer Laudation hob Heike Mahmoud, COO des Congress Center Hamburg (CCH) die Qualität der Nachhaltigkeitskommunikation des FBS hervor:

„Der Gewinner hat gemeinsam mit seiner Agentur einen stimmigen, zielgruppenaffinen Mediamix geschaffen, der verständlich, anschaulich und ansprechend aufbereitet ist. Alles greift nahtlos ineinander über, auch digital. (...) Das Informationsmaterial und die sehr eingängigen Entscheidungshilfen bieten durchdachte und fundierte Daten für Entscheider aus den Kommunen, sodass diese nachhaltige öffentliche Investitionen vornehmen können. (...) Unter den Anforderungen an gute Nachhaltigkeitskommunikation ist diese Initiative äußerst gut gemacht und in ihren kommunikativen Leistungen überzeugend.“

Zu den eingereichten Unterlagen zählten u.a. die Broschüren „FBS Insight – Nachhaltigkeit im Kanalbau“ ([Link](#)), die „FBS-Insight – Mikroplastikabrieb in der Kanalisation“ ([Link](#)), sowie das FBS-Klima-Rad mit dem Entscheider/-innen in Planungsbüros oder bei Kommunen sprichwörtlich im Handumdrehen die CO₂-Bilanz der unterschiedlichen Kanalbauwerkstoffe miteinander vergleichen können ([Link](#)).

Nachhaltigkeit von Kanalsystemen bleibt zentrales Thema des FBS

„Das Thema Nachhaltigkeit wird bei der Vergabe von Kanalbauprojekten künftig eine noch größere Rolle spielen. Uns ist es wichtig, dass die Entscheiderinnen und Entscheider wissen, dass der erste und zudem sehr einfache Schritt zu einer klimafreundlichen Vergabe die Ausschreibung des klimafreundlichsten Werkstoffs ist – und das ist Beton“, betont Dr. Lanzerath. „Unsere Mitgliedsunternehmen arbeiten darüber hinaus in einer Vielzahl von Einzel- und/oder Gemeinschaftsprojekten kontinuierlich daran, die CO₂-Bilanz von FBS-Betonkanalsystemen weiter zu verbessern. Diese Prozesse weiterhin fachlich und kommunikativ professionell zu begleiten, bleibt eines der zentralen Themen unserer Verbandsarbeit“, so Lanzerath.

Weitere Informationen zum mediaV-Award 2023 des Verbändereport

Website: <https://www.media-v-award.de/>

PRESSEMITTEILUNG

FBS für „beste Nachhaltigkeitsinitiative“ ausgezeichnet



Bundesfachverband
Betonkanalsysteme e.V.

Unternehmenskontakt

Bundesfachverband Betonkanalsysteme e.V. (FBS)
Dipl.-Ing. (FH) Stefan Schemionek
Schlossallee 10
53179 Bonn
Tel.: (0228) 954 56 44
E-Mail: stefan.schemionek@fbsrohre.de

Pressekontakt

rheinland relations GmbH
Carlotta Wehrmann
Gottfried-Claren-Straße 5
53225 Bonn
Tel.: (0228) 299 753 22
E-Mail: wehrmann@rr-pr.com

Über den Bundesfachverband Betonkanalsysteme e.V. (FBS)

Der Bundesfachverband Betonkanalsysteme e.V. (FBS) mit Sitz in Bonn wurde 1987 gegründet. Hauptaufgabe ist die Interessenvertretung der Mitglieder, allesamt Hersteller von Betonbauteilen für Abwasserleitungen und -kanäle, deren Produkte den erhöhten Anforderungen gemäß FBS-Qualitätsrichtlinie und FBS-Qualitätssicherungssystem[®] gerecht werden.

Weitere Informationen unter www.fbsrohre.de